

BioNTech plant regionalen Hauptsitz für Südostasien und erste mRNA-Produktionsstätte in Singapur

Mai 10, 2021

- *BioNTech plant in Singapur den ersten regionalen Hub im Asien-Pazifik-Raum*
- *Hochmoderne Produktionsstätte soll weltweite Versorgung mit mRNA-basierten Impfstoffen und Therapeutika unterstützen und eine schnelle Reaktionsfähigkeit bei potenziellen zukünftigen Pandemien für Südostasien ermöglichen*
- *Expansionsplan wird durch die Wirtschaftsförderungsbehörde Singapore Economic Development Board (EDB) unterstützt*

MAINZ, DEUTSCHLAND, 10. Mai 2021 — [BioNTech SE](#) (Nasdaq: BNTX, „BioNTech“ oder „das Unternehmen“) gab heute Pläne zur Erweiterung seiner globalen Präsenz durch die Eröffnung eines südostasiatischen Unternehmenssitzes in Singapur bekannt. Neben der Wahl Singapurs als zukünftigen regionalen Hauptsitz plant BioNTech den Aufbau einer vollständig integrierten mRNA-Produktionsstätte in Singapur. Dies soll mithilfe der Unterstützung der Wirtschaftsförderungsbehörde Singapore Economic Development Board (EDB) erfolgen. Die neue Produktionsstätte wird planmäßig regionale und globale Herstellungskapazitäten für BioNTechs wachsende Pipeline an mRNA-basierten Impfstoffkandidaten bieten. Außerdem möchte BioNTech damit Produktionsmöglichkeiten in Südostasien schaffen, um potenzielle pandemische Gefahren im Bedarfsfall schnell adressieren zu können.

Die neue mRNA-Produktionsstätte wird mit hochmodernen Herstellungsverfahren und einer digitalen Infrastruktur ausgestattet sein. Sie unterstützt damit BioNTechs Mission, die nächste Generation von Immuntherapien zu entwickeln, um die Gesundheit der Menschen weltweit zu verbessern. Die Ausstattung des Werks wird die Produktion einer Bandbreite an neuen mRNA-Impfstoffen und -Therapeutika gegen Infektionskrankheiten und Krebs ermöglichen. Der geplante Standort wird über eine hochautomatisierte und durchgängige („end-to-end“) mRNA-Produktion für die Herstellung des Arzneimittelwirkstoffs, Arzneimittelprodukts und dessen Abfüllung („fill-and-finish“) verfügen. Das Werk wird planmäßig mehrere hundert Millionen Dosen im Jahr produzieren können, abhängig vom jeweiligen Impfstoff oder Produktkandidaten.

BioNTech plant, die Niederlassung in Singapur in diesem Jahr zu eröffnen und mit dem Bau der Produktionsstätte zu beginnen, vorbehaltlich dem Erhalt der notwendigen Genehmigung. Das Unternehmen geht davon aus, dass der Standort 2023 in Betrieb genommen werden könnte und bis zu 80 Arbeitsplätze in Singapur schafft.

„Verschiedene Knotenpunkte in unserem Produktionsnetzwerk zu haben, ist ein wichtiger strategischer Schritt für den Ausbau unserer globalen Präsenz und Herstellungskapazitäten. Die geplante mRNA-Produktionsstätte wird unsere Netzwerkkapazität erweitern. Sie wird uns auch dabei helfen, unsere mRNA-Impfstoffe und -Therapeutika für Menschen auf der ganzen Welt herzustellen und auszuliefern“, sagte **Prof. Ugur Sahin, CEO und Mitbegründer von BioNTech**. „Singapur bietet ein exzellentes Wirtschaftsklima, eine wachsende Biotechnologie-Industrie und eine hohe Talentdichte. Wir möchten uns bei Singapurs Wirtschaftsförderungsbehörde für die Unterstützung während des gesamten Planungsprozesses bedanken und freuen uns darauf, mit unserer Technologie und Fachkompetenz zur Entwicklung der Biotechnologie-Industrie in Singapur und der Region beizutragen.“

„Wir begrüßen den Plan von BioNTech sehr, ihre neue mRNA-Produktionsstätte und einen regionalen Hauptsitz in Singapur zu eröffnen. Die Investition ist ein Teil der Strategie zur Förderung unserer biopharmazeutischen Industrie und wird es Singapur ermöglichen, Kompetenzen in einer wichtigen neuen Wirkstoffklasse aufzubauen“, sagte **Dr. Beh Swan Gin, Vorsitzender der EDB**. „Die mRNA-Produktionsstätte von BioNTech wird wesentlich dazu beitragen, dass die Region mögliche pandemische Gefahren im Bedarfsfall adressieren zu kann.“

Die Eröffnung einer BioNTech-Niederlassung in Südostasien stellt nach der Eröffnung des US-amerikanischen Hauptsitzes in Cambridge (Massachusetts) einen wichtigen Meilenstein in der internationalen Expansion des Unternehmens dar.

Über BioNTech

Biopharmaceutical New Technologies ist ein Immuntherapie-Unternehmen der nächsten Generation, das bei der Entwicklung von Therapien für Krebs und andere schwere Erkrankungen Pionierarbeit leistet. Das Unternehmen kombiniert eine Vielzahl an modernen therapeutischen Plattformen und Bioinformatik-Tools, um die Entwicklung neuartiger Biopharmazeutika rasch voranzutreiben. Das diversifizierte Portfolio an onkologischen Produktkandidaten umfasst individualisierte Therapien sowie off-the-shelf-Medikamente auf mRNA-Basis, innovative chimäre Antigenrezeptor (CAR)-T-Zellen, bispezifische Checkpoint-Immunmodulatoren, zielgerichtete Krebsantikörper und Small Molecules. Auf Basis seiner umfassenden Expertise bei der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen und unternehmenseigener Herstellungskapazitäten entwickelt BioNTech neben seiner vielfältigen Onkologie-Pipeline gemeinsam mit Kollaborationspartnern verschiedene mRNA-Impfstoffkandidaten für eine Reihe von Infektionskrankheiten. BioNTech arbeitet Seite an Seite mit weltweit renommierten Kooperationspartnern aus der pharmazeutischen Industrie, darunter Genmab, Sanofi, Bayer Animal Health, Genentech (ein Unternehmen der Roche Gruppe), Regeneron, Genevant, Fosun Pharma und Pfizer. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://biontech.de/>

Zukunftsgerichtete Aussagen von BioNTech

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen von BioNTech im Rahmen des angepassten Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich, aber nicht begrenzt auf ausdrückliche oder implizite Aussagen bezogen auf: BioNTechs Pläne zur Erweiterung der Produktionskapazitäten und -fähigkeiten, der Standorte und deren geografischen Lage; BioNTechs erwartete Produktverkäufe und Umsätze; die Umsetzung und die zu erwartenden Kosten, Vorteile und Synergieeffekte der Expansion von BioNTech in Singapur; und BioNTechs Fähigkeit, die Produktionskapazitäten effektiv zu skalieren und die Produkte herzustellen, einschließlich BioNTechs und Pfizers COVID-19 Impfstoff, sowie BioNTechs Produktkandidaten. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf den aktuellen Erwartungen und Einschätzungen von BioNTech in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung sind weder Versprechen noch Garantien, und können nicht als absolut verlässlich betrachtet werden, da sie bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, von denen viele außerhalb der Kontrolle von BioNTech liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten oder impliziert werden.

Eine Erörterung dieser und anderer Risiken und Unsicherheiten findet sich in den am 30. März 2021 als 20-F veröffentlichten Geschäftsbericht für das

am 31. Dezember 2020 endende Geschäftsjahr. Dieser wurde bei der SEC eingereicht und steht auf der Website der SEC unter www.sec.gov zur Verfügung. Alle Informationen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung, und BioNTech ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Kontakte BioNTech

Mediananfragen

Jasmina Alatovic

+49 (0)6131 9084 1513

Media@biontech.de

Investoranfragen

Sylke Maas, Ph.D.

+49 (0)6131 9084 1074

investors@biontech.de